Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 23 (1907)

Heft: 24

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schmucke Kirchlein, das der Gemeinde jetzt schon zur Zierde gereicht, vollendet sein. Das bei der Firma J. Robert in Pruntrut bestellte Geläute zählt vier Glocken in H-dur im Gewichte von 6350 Kilogramm; es kostet 26,000 Fr. Dieser Tage wird es gegossen. Die Erstellung der Orgel mit 33 klingenden und 7 Transmissionsregistern im Kostenbetrage von 25,000 Fr. ist der Firma Ad. Kuhn in Männedorf übertragen worden. Als ganz besonderer Schmuck dürfte der Kirche das Gemälde „Bergpredigt" anstehen, das die ganze Kanzelwand decken soll. Kunstmaler Schmidt in München, ein Meister in der Kirchenmalerei, ist mit der Ausführung beschäftigt.

Schulhausbauten Reiden (Luzern). Eine für die Wichtigkeit des Geschäftes verhältnismäßig nur schwach besuchte Polizeigemeinde hat die Finanzierungsfrage für die Schulhausbauten im Sinne der gemeinderätlichen Anträge fast einstimmig erledigt. Die Gemeinde erhält von der Schweizerischen Rentenanstalt in Zürich einen Kredit von 150,000 Fr., der sukzessive, je nach dem Fortgang der Bauten, in Anspruch genommen wird. Bis zur Schlußrechnung zahlt sie für ihre Bezüge fünf Prozent Zins und eine einmalige Kommission von 1500 Fr. Nach Abschluß der Baurechnung werden die bisherigen Bezüge, inklusive die Kommission von 1500 Fr., auf 150,000 Fr. aufgerundet, eine allfällige Differenz für weniger Bezug, die höchstwahrscheinlich ist, fällt in den Amortisationsfonds. Diese 150,000 Fr. bilden dann ein für beide Kontrahenten unkündbares Anleihen auf 50 Jahre, das mit 4 Prozent zu amortisieren und zu verzinsen ist, so daß die jährlich abzutragende Quote 7000 Fr. beträgt.

Hotelbauten im Wallis. Die beiden im Baue stehenden Hotels in Kippel und Fafleralp stehen bereits unter Dach. Beide Gebäude machen schon jetzt einen guten Eindruck und versprechen sehr hübsch und bequem zu werden.

Stationserweiterung Rheineck. Der Verwaltungsrat der Schweizerischen Bundesbahnen genehmigte in seiner Sitzung vom 2. d. M. das von der Generaldirektion vorgelegte Projekt für die Erweiterung der Station Rheineck und bewilligte dafür einen Kredit von 720,000 Franken.

Ramsei-Sumiswald-Huttwil-Bahn. Die Station in Grünen soll nächste Woche aufgerichtet werden, die Stationen Affoltern-Weyer und Dürrenroth sind schon unter Dach.

Auch der Beginn des Oberbaues steht vor der Türe und wenn der Winter nicht zu früh heranrückt, wird wohl schon im November der Oberbau größtenteils gelegt sein.

Am Unterbaue sind nun vier Lokomotiven tätig, eine zwischen Huttwil und Dürrenroth, eine an der Weyerhöhe, eine im Griesbach und eine zwischen Grünen und Ramsei, so daß eine rechtzeitige Fertigstellung des gesamten Baues auf Mai 1908 durchaus gesichert erscheint.

Bauwesen im Waldenburgertal. Die Bautätigkeit hat in dieser Talschaft noch nicht nachgelassen. Im Laufe der letzten und dieser Woche sind wiederum über ein Dutzend Neubauten unter Dach gekommen. Maurer und Zimmerleute haben strenge Arbeit, doch fördert die gegenwärtig schöne Witterung die Arbeiten und bewirkt zugleich ein rasches Trocknen der zum Einzug bereitstehenden Gebäulichkeiten. Trotzdem innert Jahresfrist eine größere Zahl neuer Wohnhäuser erstellt und alte ausgebaut worden sind, ist immer noch Wohnungsmangel vorhanden. Die gutgehende Uhrenindustrie in der Talschaft veranlaßt eben viele auswärtige Arbeiterfamilien, hier Wohnsitz zu nehmen und es müssen für diese die nötigen Wohnräumlichkeiten erstellt werden. — Selbstverständlich sind die Mietpreise in den letzten Jahren auch entsprechend der Nachfrage in die Höhe gegangen. In gleicher Weise ist auch der Wert des Landes gestiegen und Käufe für Bau- und Kulturzwecke sind an der Tagesordnung.

Eine neue Rheinbrücke. In Full wird der Bau einer neuen Rheinbrücke nach Waldshut angeregt, um eine Verbindung hierseits mit dem Fricktal, andrerseits mit der gewerbereichen Stadt Waldshut und dem vorderen Schwarzwald herzustellen.

Katholisches Vereinshaus Rorschach. Der katholische Gesellenverein Rorschach beabsichtigt die Erbauung eines neuen Vereinshauses mit Verkaufsladen, Speisesaal und Restaurant im Parterre, Arbeitssaal und Schlafzimmer in den übrigen drei Stockwerken. Zu diesem Zwecke wird dem Verein seitens der Stadtgemeinde um den Preis von 6000 Fr. ein Bauplatz neben der katholischen Kirche abgetreten.

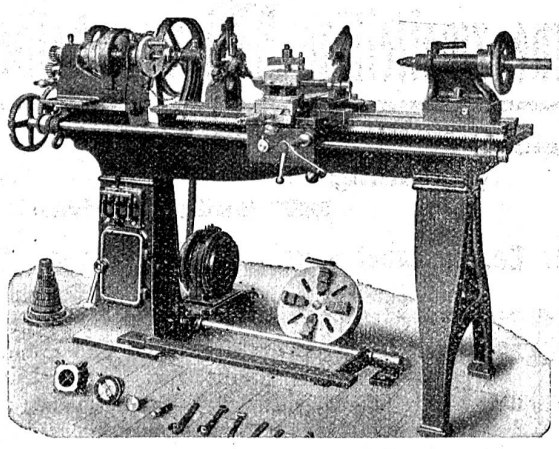
Bauwesen in Zug. In Zug besteht eine wirkliche Wohnungsnot und ist es begreiflich, da Bauunternehmer angesichts des hohen Geldzinsfußes zum Bauen eigener Häuser keine Lust verspüren, daß die Metallwarenfabrik selbst den Bau eigener Arbeiterhäuser an die Hand genommen hat und daß nun auch die Kistenfabrik auf ihrem Areal den Bau von Arbeiterhäusern beabsichtigt. Die Wasserwerke haben sich wegen des Mangels von schönen Wohnungen ebenfalls entschlossen, den Wohnstock ihres neuen Verwaltungsgebäudes jetzt schon, statt später, wie beabsichtigt war, auszubauen.

Verschiedenes.

Fabrik- und Haftpflichtwesen. Dem eidgen. Fabrikgesetz waren am 1. Januar 1906 477 Etablissemente unterstellt. Dazu sind im Berichtsjahre gekommen: 3 Kraftzentralen, je 2 Seidenwindereien, Nähereien, mech. Werkstätten und Strohwarenfabriken, je 1 Kleider- und Wäschefabrik, Riemen-, Kisten-, Möbel-, Bürsten-, Steingut-, Glühfaden-, Zigarren-, Zigarrenkistchen-, Schuh-, Wellkartonfabrik, Bleicherei, Mühle und Fabrik künstlicher Blumen, total 25. Von diesen neu unterstellten Geschäften sind nur 13 wirklich neue Geschäfte; die übrigen haben bisher schon bestanden, sind aber infolge der Ausdehnung des Betriebes unter das Gesetz zu stehen gekommen.

Bewilligungen für Verlängerung der ordentlichen Arbeitszeit wurden vom Regierungsrat 81 an 48 Geschäfte und von den Bezirksämtern bis auf 14 Tage 35 an 24 Geschäfte erteilt. Trotz des unguten Geschäftsganges beanspruchte die Strohindustrie mit 38 doch

E. Beck
Pieterlen bei Biel-Bienne
Telephon Telephon
Telegramm-Adresse:
PAPPBECK PIETERLEN.
Fabrik für
Ia. Holzcement **Dachpappen**
Isolirplatten **Isolirteppiche**
Korkplatten
und sämtliche **Theer- und Asphaltfabrikate**
Deckpapiere
roh und imprägniert, in nur bester Qualität, zu billigsten Preisen. 820 u



W. Wolf, Ingenieur, Zürich
vormals Wolf & Weiss

Werkzeugmaschinen
Permanente Ausstellung

Spezialmaschinen für den Automobil-Bau
Einrichtung ganzer Werkstätten
Präzisions-Fräsmaschinen aller Art
in höchster Vollendung
sowie Drehbänke, Hobel- und Shapingmaschinen,
Bohrmaschinen 1286 u
Schleifmaschinen, Bohrwerke etc. etc.

wieder die meisten Bewilligungen dieser Art, weil größtenteils Saisongeschäfte; dann folgen die Maschinen- und Metallindustrie mit 10, die Textilindustrie mit 8 usw.

Ununterbrochener Betrieb wurde in 3 Fällen bewilligt, an je eine elektrische Glühfadenfabrik und Fabrik für elektrische Installationen.

Export von Maschinen nach Mexiko. Einem Berichte des österr.-ungarischen Konsuls in Mexiko entnehmen wir folgenden Wink über das mexikanische Absatzgebiet für Maschinen. Während in Europa bei Neubauten Ziegelaufzüge und große Aufwindmaschinen für Quadern, Traversen, Balken usw. im Betrieb sind, wird in Mexiko auch das schwerste Material durch Menschenkraft in die Höhe befördert. Sechs bis acht Mann ziehen an Seilen die kolossalsten Lasten empor. Abgesehen von der Gefahr, die durch das Reißen eines schadhaft gewordenen Seiles eintreten kann, geht durch ein derartiges Verfahren auch sehr viel Zeit verloren. In Hebezeugen, kleinen Kranen usw. ließe sich daher vielleicht ein gutes Geschäft machen. Weiters kommen Brauerei- und Wasserstationseinrichtungen in Betracht, ferner Dampfspritzen und Feuerlöschgerätschaften, sowie Maschinen für Fabrikanlagen (Webereien, Spinnereien, Färbereien, Wäschereien, Zigaretten-, Kerzen-, Sodawasserfabriken usw.). Pressen verschiedener Art, Schleifmaschinen, Schnellbohrmaschinen, Haushaltungsmaschinen, Strickmaschinen, Sägewerkmaschinen und Drahtstiftenmaschinen usw. dürften zu ansehnlichen Geschäften führen. Auch in landwirtschaftlichen Maschinen wird sich im Laufe der Zeit ein lebhafter Handel entwickeln. Obst- und Putzmühlen, Göpel, Dreschmaschinen 2c. werden eine sehr starke Nachfrage finden. An das Maschinenfach schließt sich auch das verwandte Werkzeugfach an. Hacken, Hauen, geschmiedete und gepreßte Schaufeln, Sägen aller Art, Sicheln, Zangen, Ahlen usw. sind Stapelartikel und es werden in ihnen enorme Geschäfte abgeschlossen. Auch feine und feinere Werkzeuge finden Absatz.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen;** derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

Fragen.

578. Wer hätte ca. 150 m² gebrauchtes Wellblech für Bedachung abzugeben?

579. Badanstalt. Größere Ortschaft am schweiz. Bodensee-Ufer gedenkt neue Badanstalt zu erstellen. Welchem Projekte, schwimmende, feste oder auf Rollen laufende Anstalt, kann der Vorzug gegeben werden? Standort der Badanstalt ist heftigen Nordwinden und starkem Seegang ausgesetzt. Gefl. Auskunft unter Chiffre S 579 an die Exped.

580. Könnte mit 2 Atm. eine 6 HP Dampfmaschine betrieben werden? Kessel hat 12 m² Heizfläche. **a.** Wer hätte eine gebrauchte guterhaltene Dampfmaschine abzugeben? **b.** Wer würde für 4—5 Monate einen 5—6 HP Motor, Petrol oder Benzin, leihweise abgeben und zu welchen Bedingungen? Offerten an die Exped. unter Chiffre S 580.

581. Wer würde über eine armierte Betonbrücke von 5 m Breite, 20 m Länge, mit einem Mittelpfeiler oder zwei Pfeiler von 5 m Sprengung Auskunft erteilen können, event. Firma angeben und ob sich solche bewähren? Gefl. Auskunft unter Chiffre B 581 an die Exped.

582. Wer liefert eiserne Ketten mit Kugel, ca. 160 cm lang, ca. 800 gr Gesamtgewicht. Aeußerste Offerte an die Expedition unter Chiffre W 582.

583. Wer hätte eine noch in gutem Zustande befindliche Dickehobel- und Abrichtmaschine von wenigstens 60 cm Breite event. mit Kehlapparat sofort zu verkaufen? Offerten mit Preisangaben an die Exped. unter Chiffre L 583.

584. Wer hätte einen 2—3 m langen, schmiedeisernen Kessel, ca. 1 m Durchmesser, event. unbrauchbaren Dampfkessel, und ca. 6 m¹ starkes Blechrohr, 25—30 cm Lichtweite abzugeben. Offerten erbeten an Bernh. Hämmerle, Säge- und Hobelwerk, Au, St. Gallen.

585. Eine Gemeinde des Kantons Schwyz ist willens, im Schulhaus neue Abtritte zu erstellen. Wer erstellt solche praktisch, solid und billig nach neuerm System, entsprechend den hygienischen Grundsätzen? Offerten an die Expedition unter Chiffre P 585.

586. Wo bezieht man am besten Walliserschiefer zum Eindecken eines Hauses, und zu welchem Preise? Offerten an Künzi & Lauber, Baugeschäft, Adelboden.

587. Suche für eine provisorische Platzbeleuchtung zwei bis drei Lampen mit großem Lichteffekt in Acetylen, Oel, Benzin 2c. und ersuche um diesbez. Offerte unt. H 587 an die Exped.

588. Wer liefert sogen. Koupierbänke zum Abfraisen von Schaufel-, Pickel- oder Axtstielen?

589. Wer ist Lieferant von schönem Lindenholz, möglichst dick geschnitten und trocken? Wer liefert Rundholz? Offerten unter K N 589 an die Exped.

590. Wer wäre Abgeber einer gebrauchten Bodenlegmaschine zum Legen von Riemenböden? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre F 590 an die Exped. d. Bl.

591. Welche Fabrik oder En gros-Handlung liefert Stahldrahtbürsten für Baumeister und ähnliche Artikel? Offerten mit illustrierten Prospekten unter Chiffre A 591 an die Exped.

592 a. Wer liefert eine Rohrleitung für ein Kamin, 30 bis 35 cm Lichtweite und zirka 8 m Länge? Gußrohr oder genietete mit Flanschen. **b.** Wer liefert eine ältere gut erhaltene oder eventuell eine neue Transmission mit Ringschmierung für 12 PS bei 250 Umdrehungen in der Minute. Wellenlänge 560 cm mit 2 Wand- und 2 Mauerlagern. Offerten mit Preisangabe an Gebr. Wüthrich, mech. Drechslerei, Bärau, Emmental.